

Bestätigung

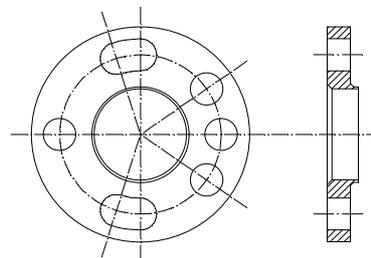
Nr. P-342/00

Marke :	Seat Arosa (6H)				
Typengenehmigungs-Nr. :	1SB640	1SB641	1SB654	1SB660	1SB702
	1SB727	1SB744	1SB745	1SB673	1SB674

Chassis-Nr. :
 Änderungsbezeichnung : Verändern der Felgengenehmigungstiefe durch Einbau von Distanzscheiben
 Änderungstypen. : - Verändern der Spurbreite (A1b)
 Bauteil-Hersteller : Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach
 Umbau-Firma : **Autex Autozubehör, 5504 Othmarsingen**
 Umbauteile : Es können nachfolgende Distanzscheiben an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden:

Bezeichnung	Dicke [mm]	Werkstoff	mögliche Felgengrößen ¹⁾							
			4 1/2x13	5 1/2x13	6x14	6x15	7x15	8x15	7x16	7 1/2x16
			mögliche Einpresstiefe in mm (> bedeutet angegebene ET oder grösser)							
30.018	5	LM	≥+ 35	≥+ 43	≥+ 43	≥+ 45	≥+ 33	≥+ 35	≥+ 35	
30.203	10	LM	≥+ 35	≥+ 43	≥+ 43	≥+ 45	≥+ 38	≥+ 40	≥+ 40	
30.005	15	LM	≥+ 35	≥+ 43	≥+ 43	≥+ 45	≥+ 45			
30.096	20	LM	≥+ 35	≥+ 43	≥+ 43	≥+ 45				

¹⁾ Für die Felge ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend große Auflagefläche der Felge vorhanden ist. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die Bereifung richtet sich nach dem ETRTO-Standard. Die Vorschriften bezüglich Reifenumfang (Geschwindigkeitsanzeige, Gesamtübersetzung) und betreffend unterschiedlichen Reifengrößen gemäss Ziffer 5133 asa-Richtlinie 2A müssen eingehalten werden.



Ausführung D

notwendige Anpassungen : - Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten !

- Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraubtlängen der Schrauben bzw. Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle:

Gewindeart	Einschraubtlänge
M12 x 1.5	> 6,5 Umdrehungen
M12 x 1.25 M14 x 1.5	> 7,5 Umdrehungen

Gegenstand : Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Gutachtens der TÜV-Kraftfahrt GmbH Nr. 92SG0706-00 und TÜV Kraftfahrt GmbH Nr. 944/280040-2/PK durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten für in den untersuchten Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens. Für den umgebauten Motorwagen kann der Umbauer gemäss Art. 41 VTS eine Gesamtgewichtsgarantie übernehmen.

Fortsetzung auf der Rückseite!